

Vorausgegangene Arbeiten:

Motorraumverkleidung unten ausgebaut (Wartungshandbuch Band 2 Arb.-Pos. 6190).

Luftfilter ausgebaut (09-1051).

Kühler ausgebaut (20-4200).

Visco-Lüfterkupplung ausgebaut (20-3120).

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und

Richtzeiten:

01-2400, 01-2800

A. Typ 124 und 124 4MATIC

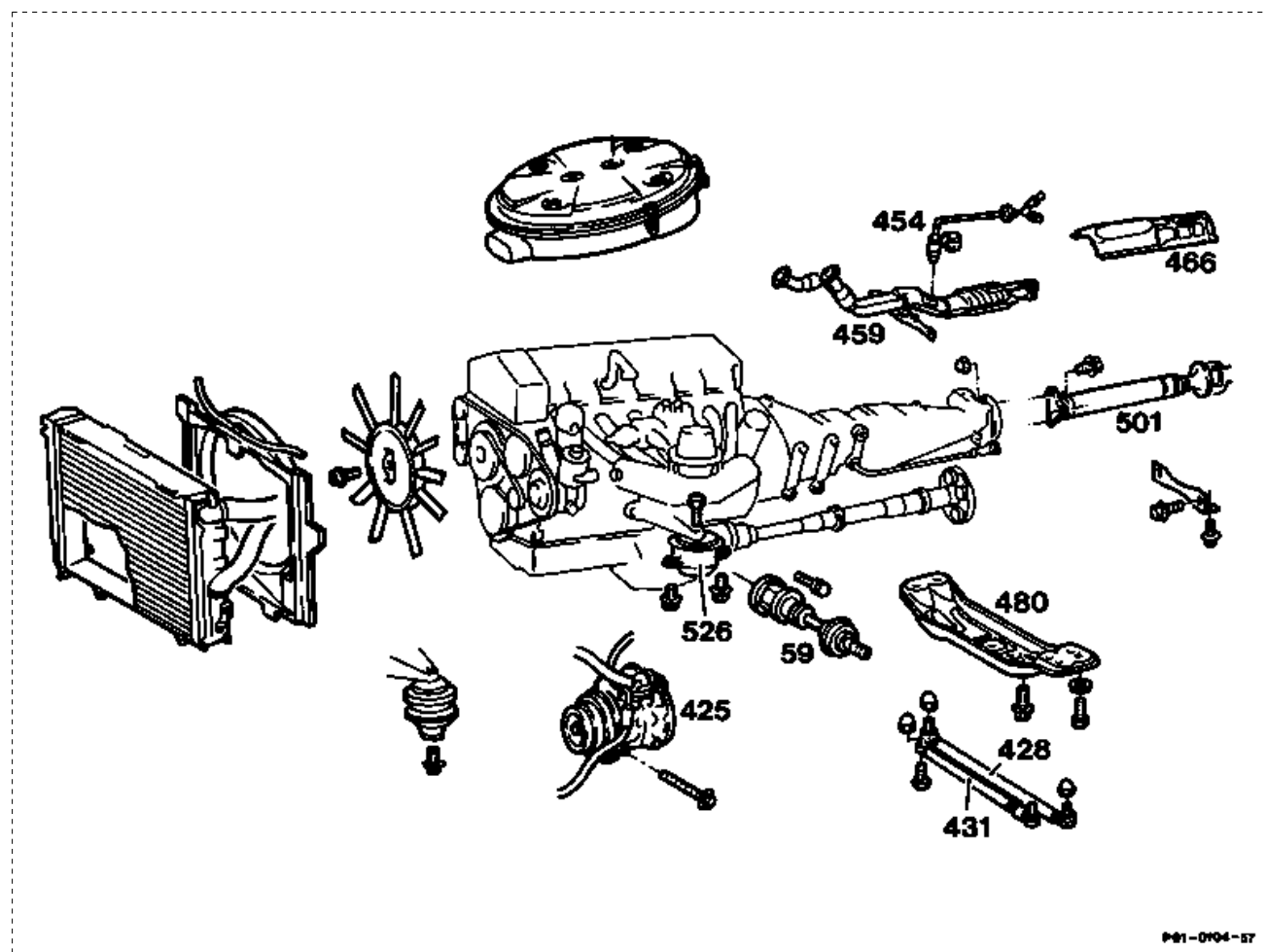


Bild zeigt Typ 124 4MATIC.

Masseleitung an Batterie

Bei Klimaanlage

Lenkhilfpumpe

ab-, anmontieren.

Schutzplatte am Kondensator anbringen,
Keilrippenriemen ab-, und anmontieren
(13-3420) (Ziffer 2-3).

Öl aus Vorratsbehälter absaugen,
Ölstand richtigstellen (46-4080) (Ziffer 7).

Ölleitungen	ab-, anmontieren (Ziffer 8).
Bei Klimaanlage	Kälte-Kompressor (425) mit angeschlossener Rohrgruppe ab-, anmontieren 25 Nm und zur Seite legen (Ziffer 9).
Hydraulische Anlage, Hochdruck-Dehnschlauch (4MATIC)	drucklos machen, Hebel am Serviceventil in Teststellung umlegen, ab-, und anschrauben (Ziffer 5-6).
Kraftstoffleitungen	ab-, anmontieren und verschließen, vorher Tankverschluß kurz öffnen (Ziffer 10).
Bowdenzug (Regulierung)	ab-, anmontieren (30-3402) (Ziffer 11).
Elektrische Verbindungen und Motorleitungssatz	ab-, anmontieren (Ziffer 12 und 13).
Heizungsschläuche und Unterdruckleitungen	ab-, anmontieren.
Lambdasonde (454)	aus-, einbauen (Ziffer 22).
Auspuffanlage und Abschirmblech über Auspuffanlage	aus-, einbauen (49-7000) (Ziffer 23).
Querbrücke (4MATIC)	aus-, einbauen 25 Nm (Ziffer 24).
Gelenkwelle (501) an der Gelenkscheibe	ab-, anmontieren 45 Nm, selbstsichernde Muttern erneuern (Ziffer 25).
Klemmutter und Zwischenlagerbefestigung	lösen, anziehen 35 bzw. 35 Nm (Ziffer 26 und 27).
Schaltstangen am Getriebe	aus-, einhängen (Ziffer 31 und 32).
Startsperrschalter (automatisches Getriebe)	Sicherung drehen, Stecker abziehen und aufstecken (Ziffer 32).
Hydraulikleitung für Kupplung	ab-, anschrauben (Ziffer 33).
Lenkstange (428) mit Lenkungsdämpfer (431)	aus-, einbauen, selbstsichernde Muttern und Schrauben erneuern (46-6177) (Ziffer 34).
Vorderachswellen (59) links, rechts (4MATIC)	innen ab-, anmontieren 70 Nm und Gelenke mit Draht sichern (Ziffer 35).
Motordirigent an Aufhängeösen	ein-, aushängen (Ziffer 36).
Schutzplatte an Aggregateraumwand	einsetzen, abnehmen (Ziffer 37).
Getriebe	abstützen (Ziffer 38).
Hinteren Motorträger (480) ohne Motorlager	aus-, einbauen 4MATIC 20 Nm, Typ 124 35 Nm (Ziffer 39 und 40).
Vordere Motorlager (526 bzw. 522) links und rechts	von unten ab-, anschrauben 4MATIC 20 Nm, Typ 124 40 Nm (Ziffer 41).

Motor mit Motordirigent	heben, senken (Ziffer 42).
	Einbauhinweis
	Dichtring an Heizungs-Vorlaufleitung (Motoraufhängeöse) erneuern.

Motorlager vorne und hinten	prüfen.
Kühlmittel-, Öl- und Kraftstoffschläuche	prüfen.
Bei Automatikgetriebe	Drahtzug für Steuerdruck einstellen (27-110).
Leerlauf	prüfen und nachregulieren
Ölablaßschrauben	Anziehdrehmoment prüfen.
Ölstand im Motor und Getriebe	richtigstellen.
Kühlmittel	einfüllen, Korrosions-Frostschutzmittel prüfen und richtigstellen (20-0100).
Hydraulisches System (4MATIC)	entlüften (Ziffer 49 bis 53).
Fehlerspeicher	auslesen, löschen.

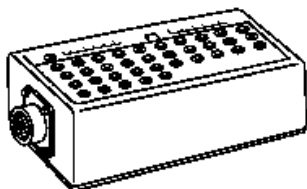
Hinweis

Abgespeicherte Fehler, müssen nach Abschluß der Arbeiten in den Fehlerspeichern bearbeitet (Ursache beheben) und gelöscht werden.

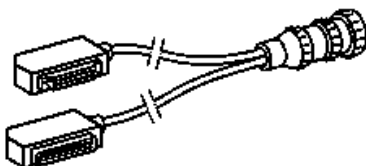
Siehe Diagnosehandbuch Band 2:
Register 0: Anschließen und Anwenden von Prüfmitteln.

Dichtheit bei laufendem Motor prüfen.

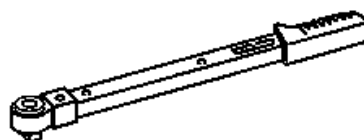
Sonderwerkzeuge



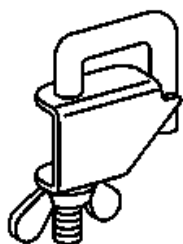
124 589 00 21 00



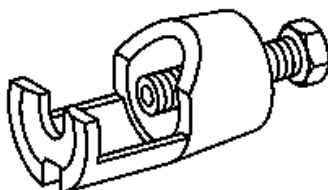
124 589 33 63 00



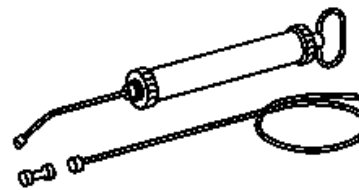
001 589 66 21 00



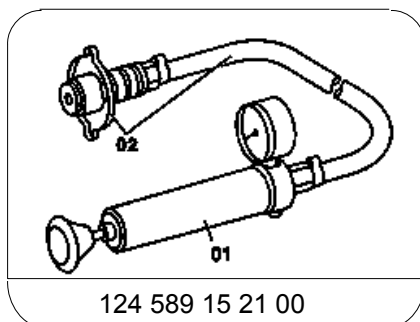
000 589 40 37 00



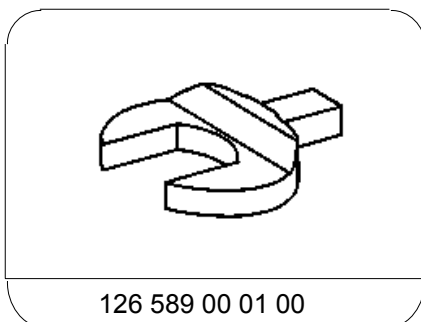
201 589 14 33 00



112 589 00 72 00



124 589 15 21 00



126 589 00 01 00



201 589 00 99 00

Handelsübliche Werkzeuge bzw. Prüfgeräte

Bezeichnung	z. B. Firma, Bestell-Nr.
Motordirigent Nr. 3188 selbsthemmend	z. B. Firma Wilhelm Bäcker Herder Str. D-42853 Remscheid
Korrosions-Frostschutzmittel Prüfgerät Preston-VU-Check	z. B. Firma Philipp Gather D-40822 Mettmann

Werkzeuge zur Selbstanfertigung

Schutzplatte für Kühler/Kondensator	Maße ca. 480 600 1
Blechtafel für Aggregatraumwand	Maße ca. 320 380 1

Hinweis

Motor mit Getriebe, bei 4MATIC mit Verteilergetriebe und vorderer Gelenkwelle aus-, einbauen.

4MATIC-Austauschmotoren werden mit Montageölwanne geliefert. Diese muß umgebaut werden (01-3200).



Schmierölleitung am Verteilergetriebe beim Schrägstellen des Motors nicht anstoßen oder belasten, weil sie dadurch undicht werden kann.



Bei einem Motorschaden, bei dem Kolben, Ventile usw. beschädigt sind, können Teile bis vor den Katalysator, bzw. Vorkatalysator gelangen.

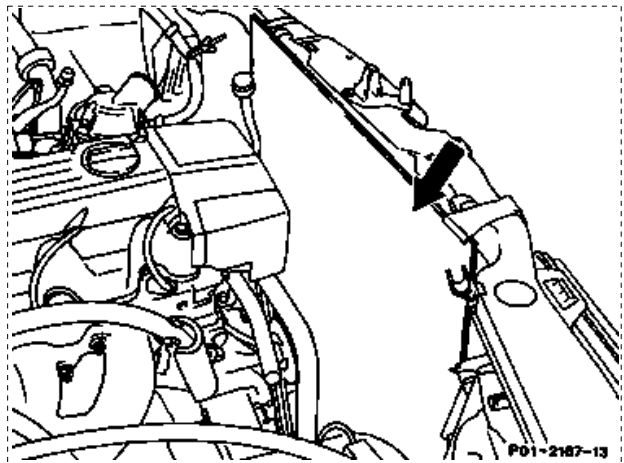
Bei einem Motortausch müssen diese Teile unbedingt entfernt werden, da sie sonst durch Gasschwingungen im Auspuffsystem in die Zylinder zurückpulsiert werden, und erneut zu einem Motorschaden führen können.

Außerdem können diese Teile zu einem mechanischen Schaden am Katalysator führen. Deshalb müssen bei derartigen Motorschäden die Fremtteile in der Auspuffanlage entfernt werden.

Beschädigte Katalysatoren müssen erneuert werden.

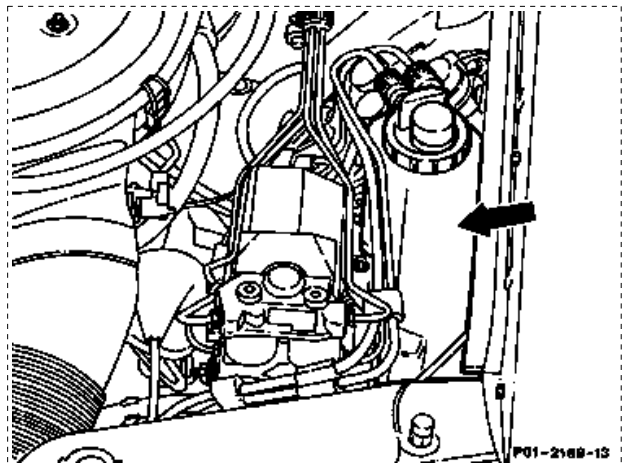
Aus-, Einbauen

- 1 Masseleitung an Batterie abmontieren.
- 2 Bei Klimaanlage: Schutzplatte (Pfeil) an Kondensator der Klimaanlage anbringen.
- 3 Bei Klimaanlage: Keilrippenriemen ausbauen
(13-3420).



4MATIC

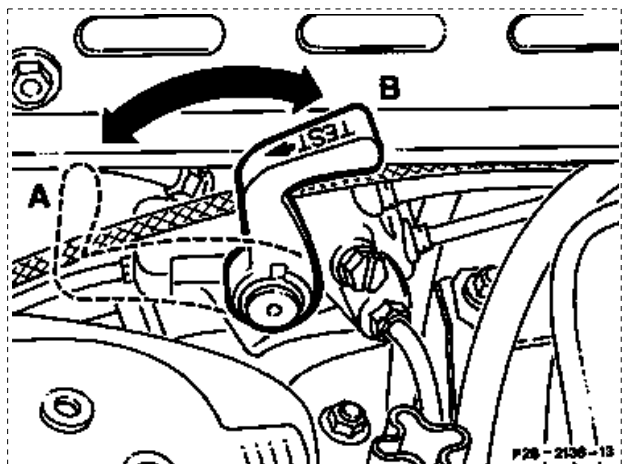
- 4 Ölschlauch unten am Hydraulikölbehälter (Pfeil) abklemmen und an Lenkhilfpumpe abmontieren.



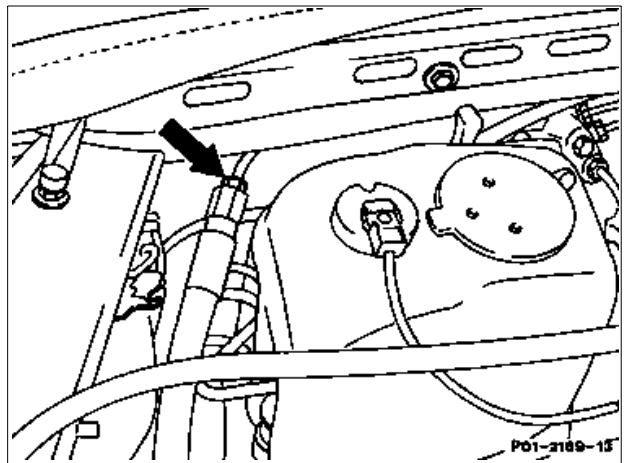
4MATIC

- 5 Hydraulische Anlage durch Umlegen des Hebels (Teststellung) am Serviceventil drucklos machen.

- A Teststellung
B Betriebsstellung



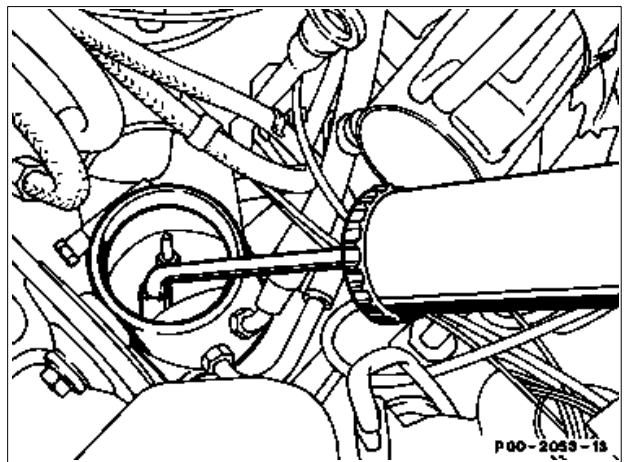
6 Schraubverbindung (Pfeil) am Hochdruck-Dehnschlauch abschrauben.



7 Öl aus dem Vorratsbehälter der Lenkhilfpumpe mit der Handpumpe absaugen.

Einbauhinweis

Druckölpumpe entlüften (46-4080).



8 Ölleitungen (281, 529) zum Lenkgetriebe und Ölleitung (601) für Niveauregulierung an der Lenkhilfpumpe abschrauben.

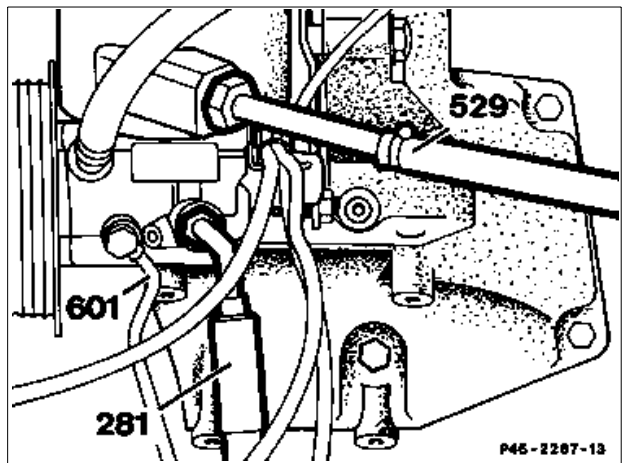
Einbauhinweis

Dichtungen erneuern.

Hochdruck-Dehnschlauch (281)

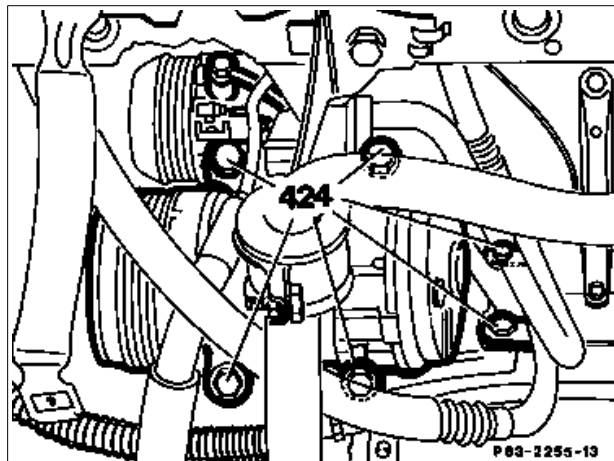
Anziehdrehmoment beachten.

Rücklaufleitung (529) Anziehdrehmoment beachten.



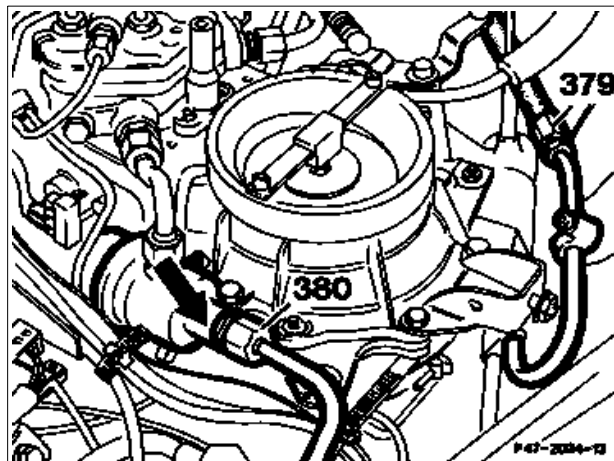
9 Kälte-Kompressor der Klimaanlage vom Motor abbauen.

Schrauben (424) herausdrehen, Anziehdrehmoment beachten. Kälte-Kompressor mit angeschlossener Rohrgruppe unten im Motorraum seitlich befestigen.



10 Tankverschluß des Kraftstoffbehälters kurz öffnen, um Druck abzubauen.

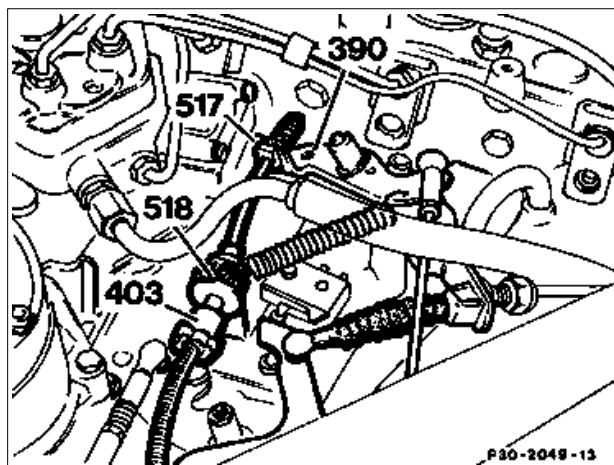
Kraftstoffleitungen (380, 379) abschrauben. Beim Lösen der Kraftstoffleitung (380) den Anschlußstutzen (Pfeil) gegenhalten.



11 Bowdenzug Regulierung abmontieren.

Plastikführung (517) aus ihrem Sitz im Kulissenhebel (390) herausdrücken und Bowdenzug (403) durch den Schlitz im Kulissenhebel herausziehen.

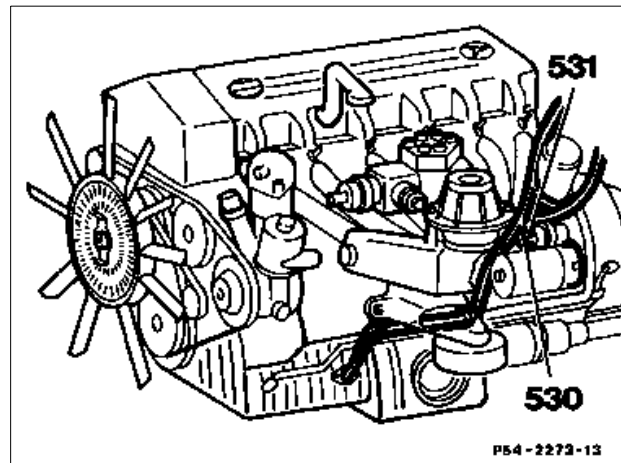
Laschen des Plastikklips (518) zusammendrücken und Klip mit dem Bowdenzug (403) nach hinten durch den Halter schieben.



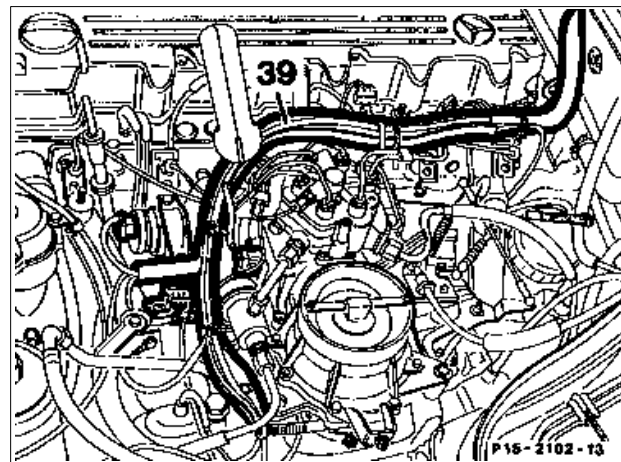
Einbauhinweis

Bowdenzug einstellen ([30-3402](#)).

12 Elektrische Leitungen abschrauben.
Mutter (531) herunterdrehen.
Kreuzschlitzschraube (530) herausdrehen.
Leitung von der Ölstandanzeige und vom
Öldruckgeber abziehen.

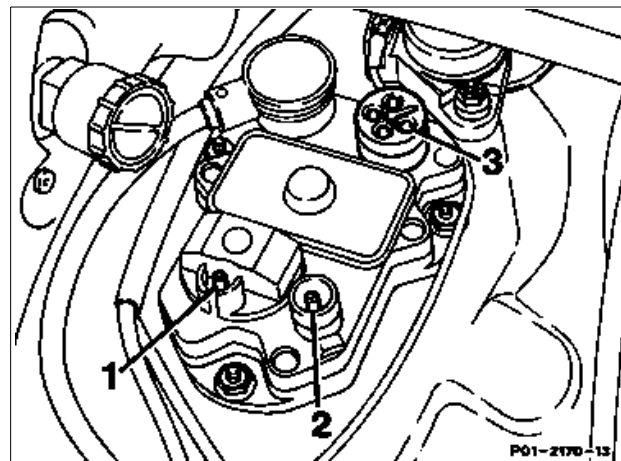


13 Alle Kabelbinder des Motorleitungssatzes
lösen. Sämtliche Steckverbindungen entlang
dem Motorleitungssatz lösen.
Motorleitungssatz (39) abmontieren.



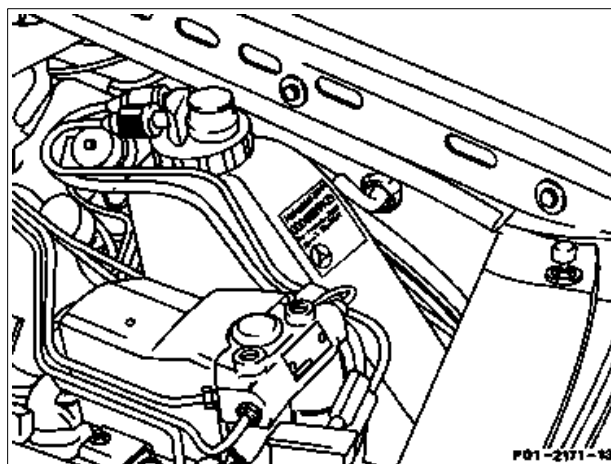
14 Heizungsschläuche und
Unterdruckleitungen im Motorraum
abmontieren.

15 Am Zündschaltgerät Stecker-Geber, grüne
Steuerleitung vom Positionsgeber und
Unterdruckleitung abziehen.

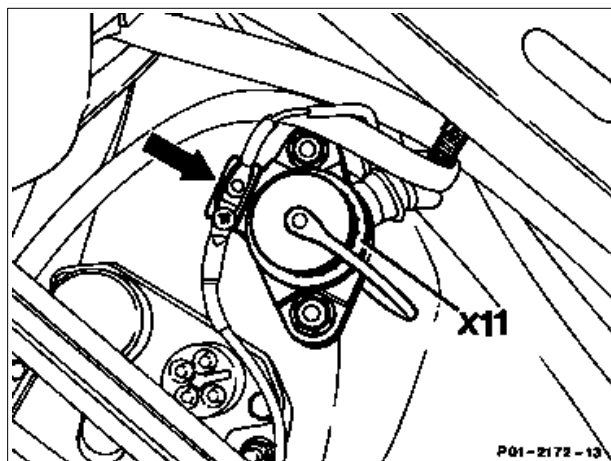


- 1 Unterdruckanschluß
- 2 Anschluß Steuerleitung
- 3 Anschluß Stecker - Geber

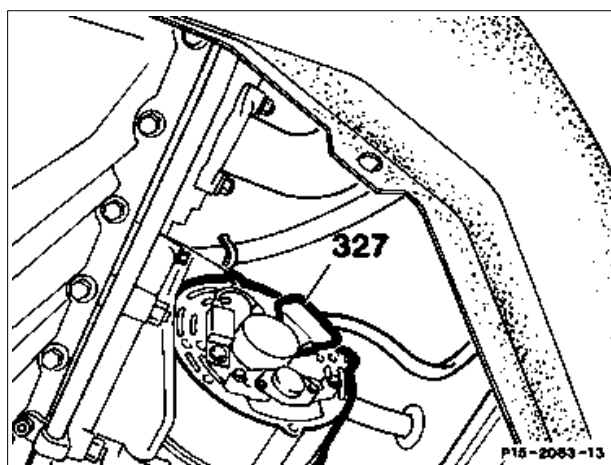
16 Absaugleitung der Kraftstoffverdunstungsanlage vom Verbindungsstück am linken Radlauf abziehen.



17 Leitungsverbinder Klemme TD (Pfeil) neben Diagnosedose (X11) lösen, Diagnosedose abschrauben, graue Leitung vom OT Geber an der Rückseite der Diagnosedose abziehen.



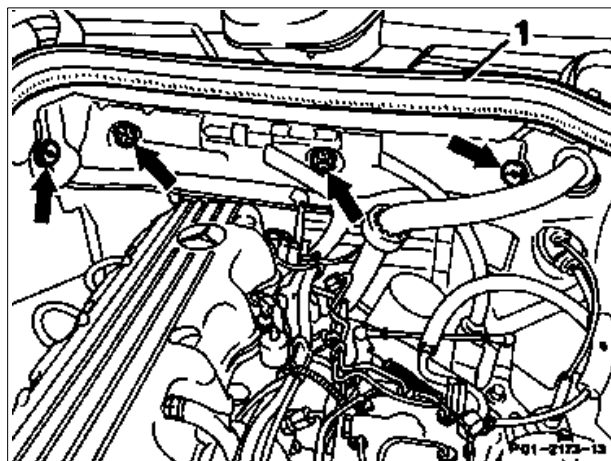
18 Stecker (327) am Drehstromgenerator abziehen.



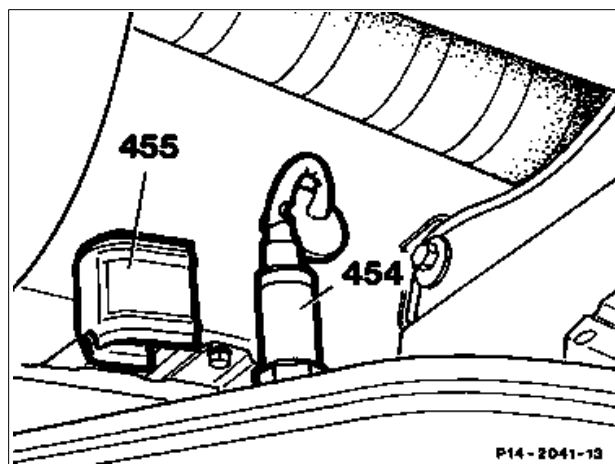
19 Gummileiste (1) von der Aggregateraumwand abziehen.

20 Abdeckung der Leitungssätze ausbauen. Dazu vier Kunststoffverschraubungen (Pfeile) abschrauben.

21 Bei Fahrzeugen mit Niveauregulierung Leitungshalter vorne am Motor abschrauben.



22 Schutzbügel (455) abziehen, Lambdasonde (454) herausdrehen.

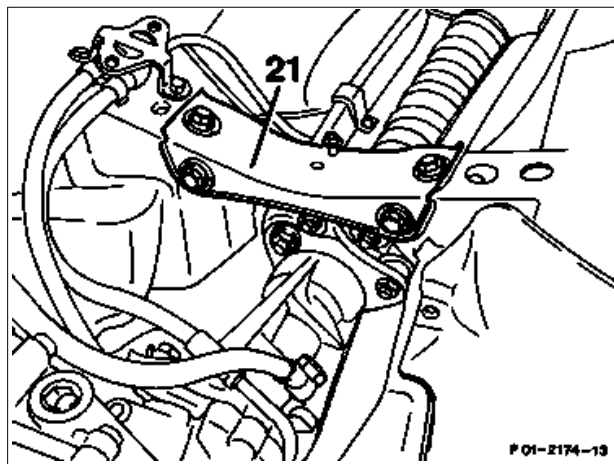


23 Auspuffanlage und Abschirmblech über der Auspuffanlage ausbauen (49-7000).

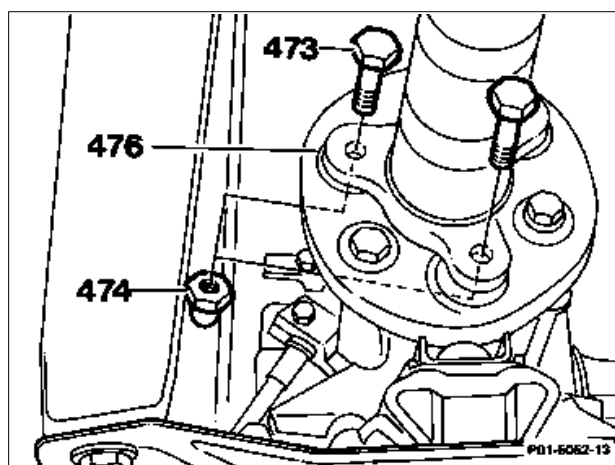
4MATIC

Abschirmbleche an Verteilergetriebe und Mitteltunnel ausbauen.

24 Querbrücke (21) am Mitteltunnel abschrauben, Anziehdrehmoment beachten.

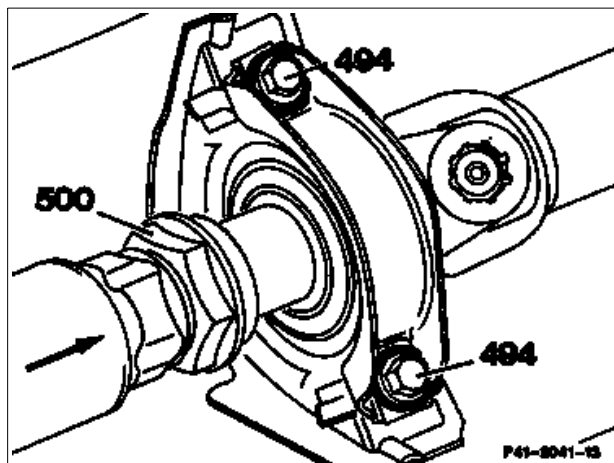


25 Gelenkwelle abmontieren.
Mutter (474) herauserschrauben, Schraube (473)
herausziehen, Anziehdrehmoment beachten.
Gelenkscheibe (476) bleibt am Getriebe.



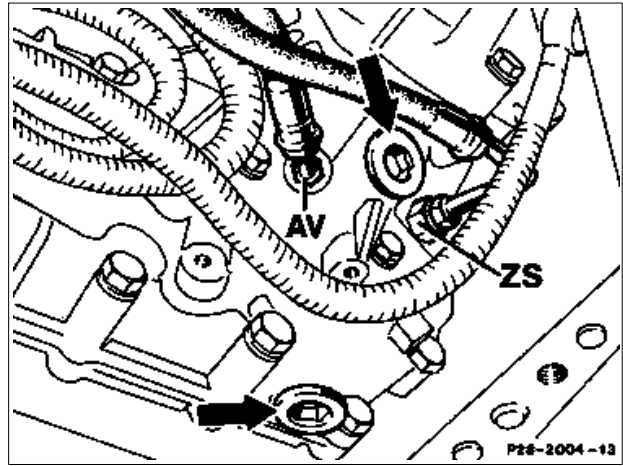
26 Schrauben (494) für
Gelenkwellenzwischenlager lösen, aber nicht
herausdrehen, Anziehdrehmoment beachten.

27 Klemmutter (500) (Schlüsselweite 41/46)
von Gelenkwelle lösen. Gelenkwelle so weit wie
möglich in Pfeilrichtung zurückschieben,
Anziehdrehmoment beachten.

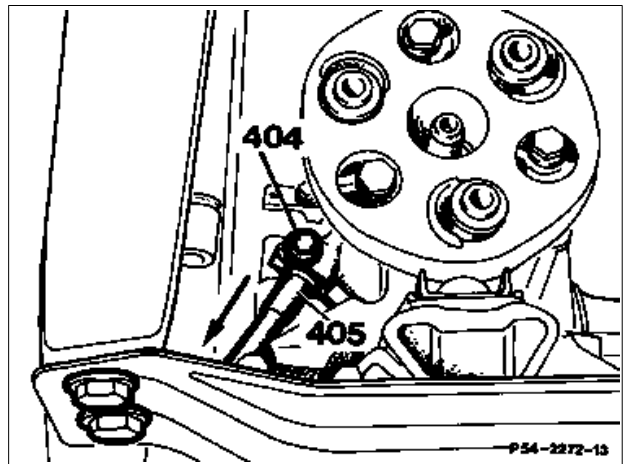


4MATIC

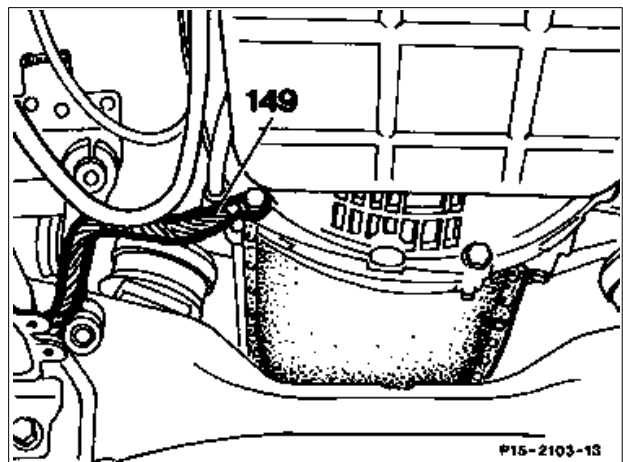
28 Hydraulikleitungen (AV, ZS) am Verteilergetriebe abschrauben.



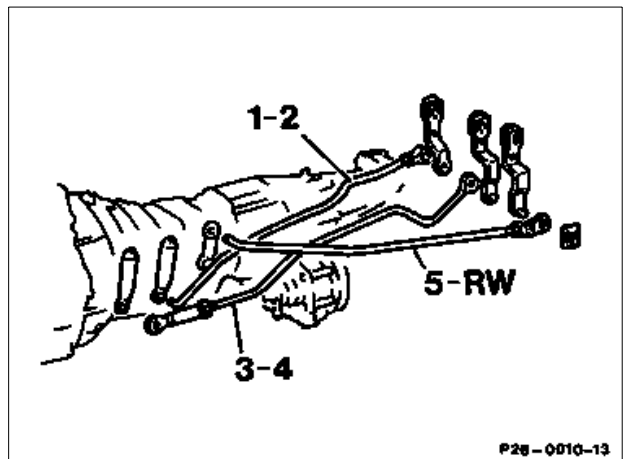
29 Schraube (404) herausdrehen. Tachowelle (405) in Pfeilrichtung herausziehen.



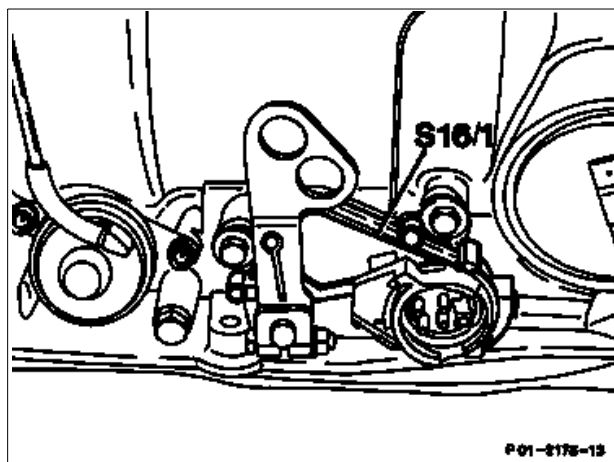
30 Massekabel (149) am Getriebe abschrauben.



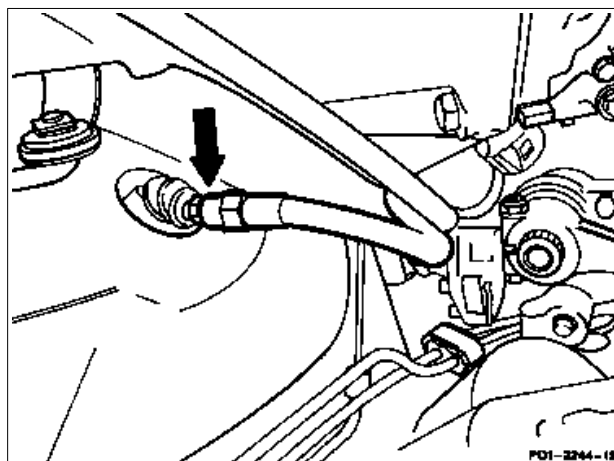
31 Bei mechanischem Getriebe:
Schaltstangen
nach Abdrücken der Klip-Sicherungen von den
Getriebebeschalthebeln, abnehmen.



32 Bei Automatikgetriebe: Schaltstange an der Mittelschaltung aushängen. Weiße Kunststoffverriegelung am Startsperr-, Rückfahrlichtschalter (S16/1) um ca. 45° nach rechts drehen und den Leitungsstecker abziehen. Kabel am Kick-down-Magnetventil abziehen.

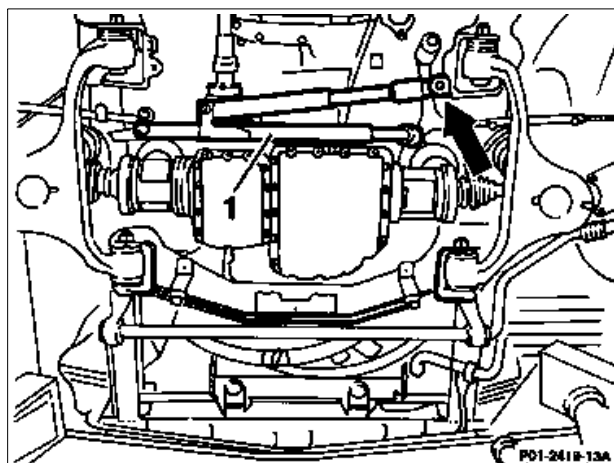


33 Bei mechanischem Getriebe: Hydraulikleitung (Pfeil) zum Nehmerzylinder an der Schlauchverschraubung trennen. Leitungen mit Blindstopfen verschließen oder Flüssigkeit aus der hinteren Kammer des kombinierten Ausgleichbehälters absaugen.



4MATIC

34 Lenkstange (1) mit Lenkungsdämpfer ausbauen. Lenkungsdämpfer an der Karosserie (Pfeil) abschrauben. Dazu den Konus-Abdrücker 201 589 08 33 00 verwenden.



Hinweis

Selbstsichernde Muttern erneuern.

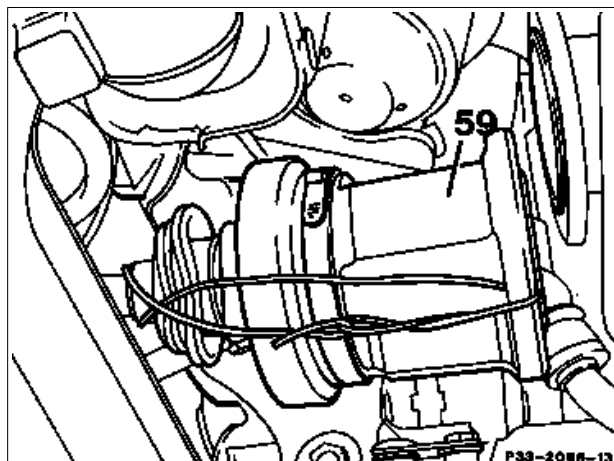
Anziehdrehmomente beachten.

4MATIC

35 Vorderachswellen (59) ausbauen. Zum Lösen der sechs Schrauben (mikroverkapselt) Fußbremse betätigen. Vorderachswellen so weit wie möglich zusammenschieben und in dieser Stellung mit einem Draht fixieren.

Vorderachswelle auf Querlenker ablegen,

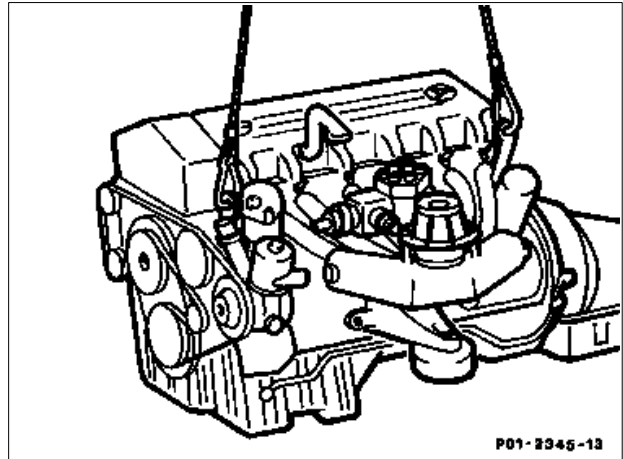
Anziehdrehmoment beachten.



Hinweis

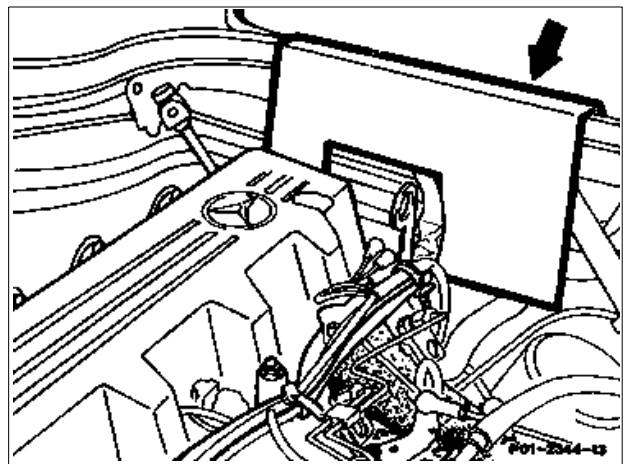
Inneres Gelenk nicht zu weit auseinanderziehen und abwickeln, um ein Herausfallen der nadelgelagerten Tripodengelenkrollen von den Zapfen am Tripodenkreuz zu verhindern.

36 Motordirigent in die Aufhängeösen des Motors einhängen.
Motordirigent so einstellen, daß der Motor waagrecht angehoben werden kann.



37 Schutzplatte (Pfeil) zwischen Aggregateraumwand und Motor einsetzen.

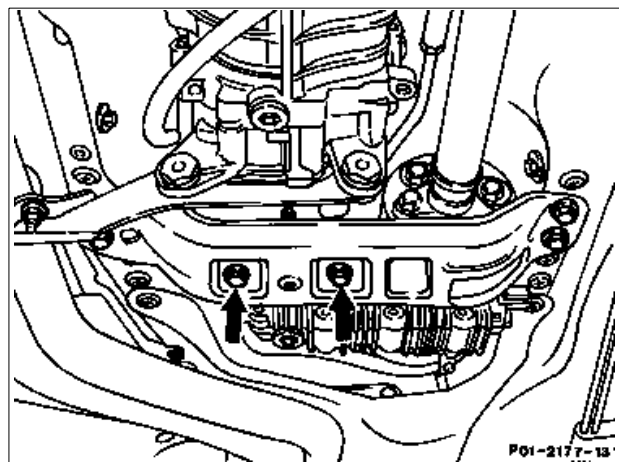
38 Getriebe mit Wagenheber oder Grubenlift abstützen.



4MATIC

39 Schrauben (Pfeile) herausdrehen, Anziehdrehmoment M8 20 Nm.

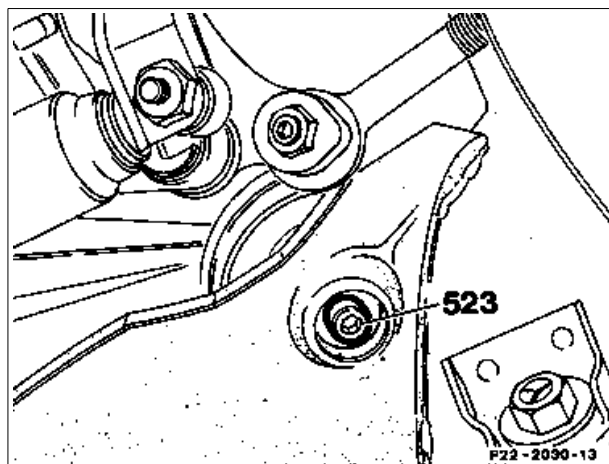
40 Hinteren Motorträger ausbauen, Anziehdrehmoment M10 35 Nm.



41 Schraube (523) am linken und rechten vorderen Motorlager von unten herausdrehen, Anziehdrehmoment 40 Nm.

4MATIC

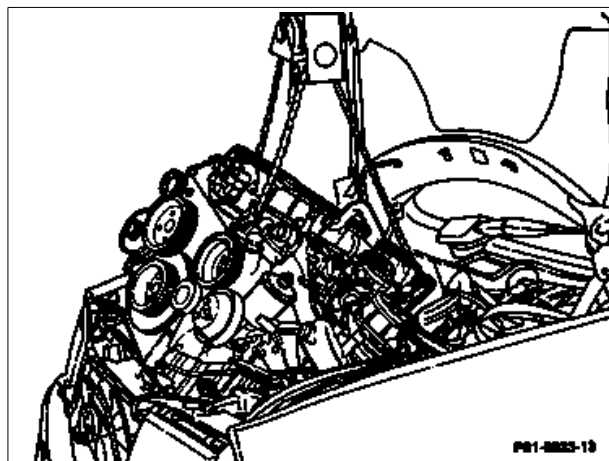
2 Schrauben von unten, Anziehdrehmoment 20 Nm.



42 Motor mit Getriebe in Schräglage bringen und durch mehrmaliges Verstellen des Motordirigenten aus dem Motorraum heben, bzw. einbauen.

Hinweis

Beim Schrägstellen auf die hintere Aufhängeöse und den Ölfilter achten.



4MATIC

Schmierölleitung am Verteilergetriebe (Pfeil) nicht belasten und nicht anstoßen, da sonst Undichtheiten auftreten können.

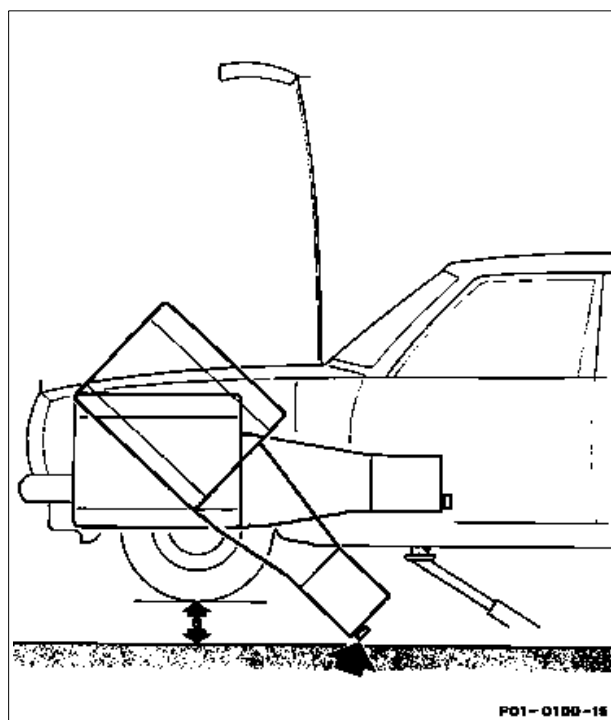
a = ca. 30 cm

Hakenhöhe mindestens ca. 260 cm.

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

43 Motorlager vorne und hinten prüfen.

44 Kühlmittel-, Öl- und Kraftstoffschläuche prüfen.



45 Bei Automatikgetriebe Drahtzug für Steuerdruck einstellen (27-110).

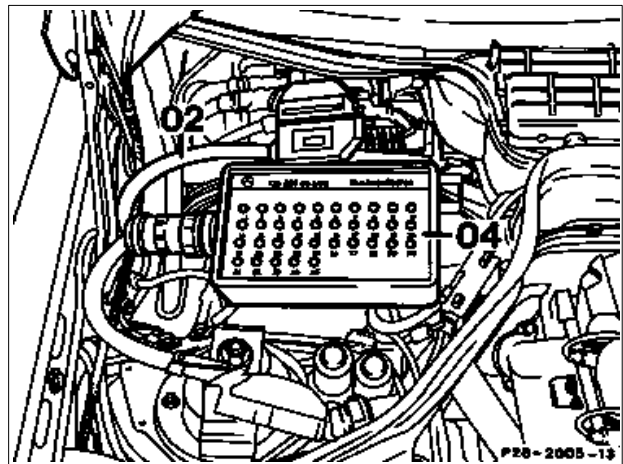
46 Ölablaßschrauben auf Anziehdrehmoment prüfen.

47 Ölstand im Motor und Getriebe richtigstellen.

48 Kühlmittel einfüllen, Korrosions-Frostschutzmittel prüfen, richtigstellen (20-0100).

4MATIC

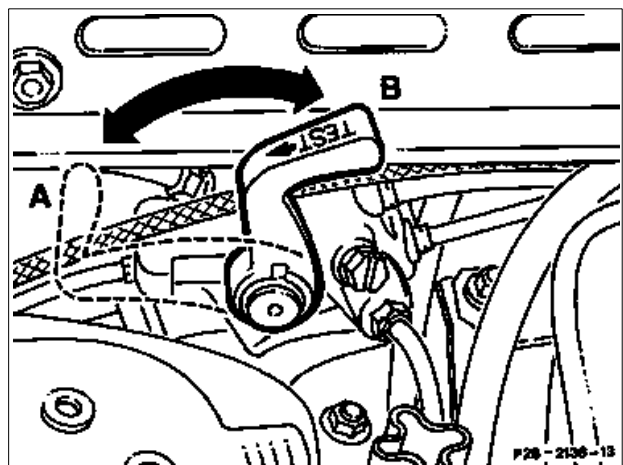
49 Hydraulisches System entlüften. Buchsenkasten 124 589 00 21 00 anschließen. Steuergerät 4MATIC ausstecken und die 25polige Kupplung mit dem Y-Kabel (02) an den Buchsenkasten (04) 124 589 00 21 00 anschließen. Das Steuergerät bleibt ausgesteckt.



4MATIC

50 Druckölpumpe entlüften. Hydraulikölstand im Ölbehälter prüfen. Serviceventil in Teststellung. Zum Entlüften Motor starten und ca. 30 Sekunden mit 1000 - 2000/min drehen lassen. Nach dem Entlüften Serviceventil wieder in Betriebsstellung.

- A Teststellung
- B Betriebsstellung



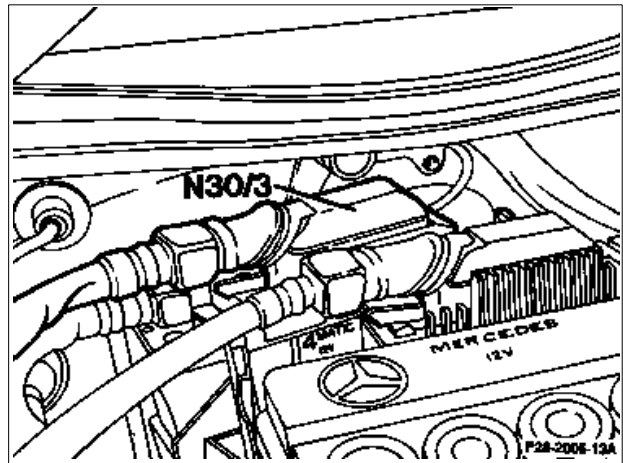
4MATIC

51 25polige Kupplung vom Steuergerät (N 30/3) abziehen und Buchsenkasten 124 589 00 21 00 anschließen.

Serviceventil in Betriebsstellung.

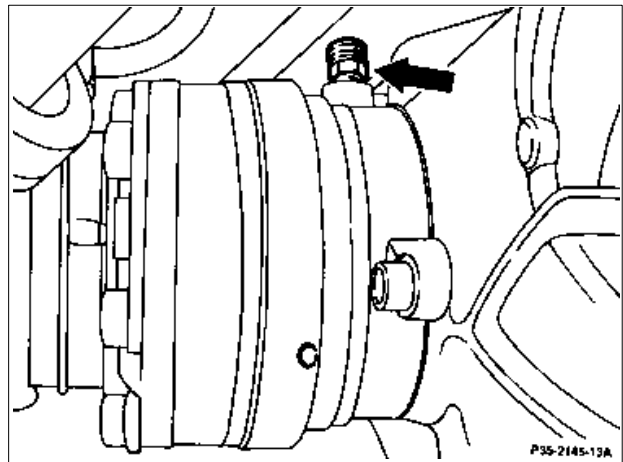
Feststellbremse betätigen.

Motor starten und im Leerlauf laufenlassen.



4MATIC

52 Hinterachsdifferentialsperre entlüften. HS-Magnetventil durch Überbrücken am Buchsenkasten 124 589 00 21 00 von Buchse 8 nach Buchse 2 (Masse) ansteuern. Entlüfter (Pfeil) am Hinterachsmittelstück so lange öffnen, bis das Hydrauliköl blasenfrei austritt. (Schlauch aufstecken).

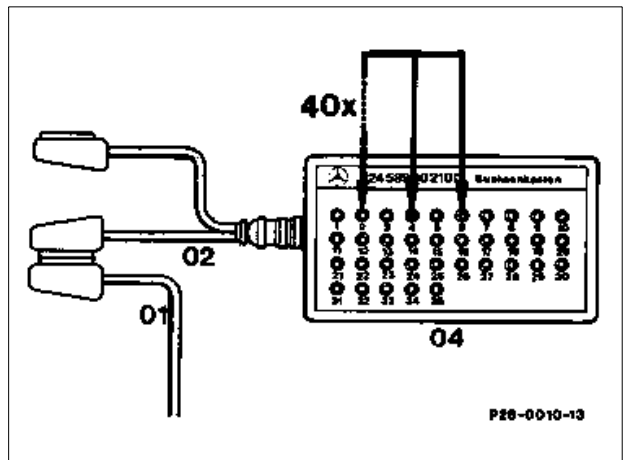


4MATIC

53 Lamellenkupplungen AV und ZS entlüften. AV- und ZS-Magnetventil zusammen 20 mal ansteuern. Dazu am Buchsenkasten 124 589 00 21 00 die Buchsen 4 und 6 verbinden und nach Buchse 2 (Masse) 20 mal überbrücken.

Hinweis

Durch das mehrfache Zuschalten der Lamellenkupplungen AV und ZS, wird die eingeschlossene Luft über das Hydrauliköl entfernt.



54 Fehlerspeicher auslesen, löschen.

Hinweis

Abgespeicherte Fehler, müssen nach Abschluß der Arbeiten in den Fehlerspeichern bearbeitet (Ursache beheben) und gelöscht werden.

Siehe Diagnosehandbuch Band 2:

Register 0: Anschließen und Anwenden von Prüfmitteln.

55 Leerlauf prüfen,nachregulieren.

56 Dichtheit bei laufendem Motor prüfen

B. Typ 107, 126, 129, 201

Vorausgegangene Arbeiten:

Motorhaube beim Typ 107 ausgebaut (88-300).

Motorraumverkleidung unten ausgebaut (Wartungshandbuch Band 201-2400, 01-2800

Arb.-Pos. 6190).

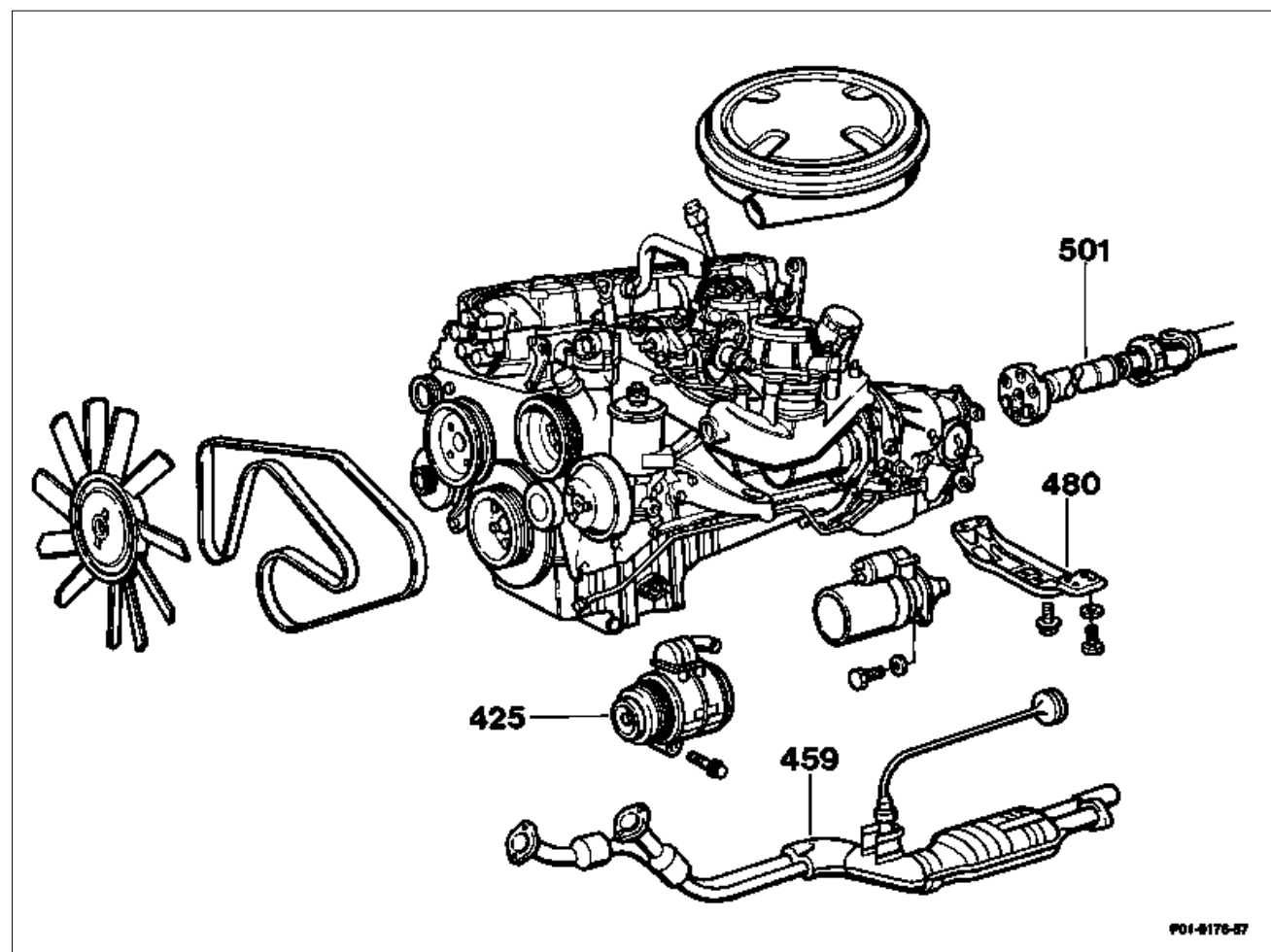
Luftfilter ausgebaut (09-1051).

Kühler ausgebaut (20-4200).

Visco-Lüfterkupplung ausgebaut (20-3120).

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und

Richtzeiten:



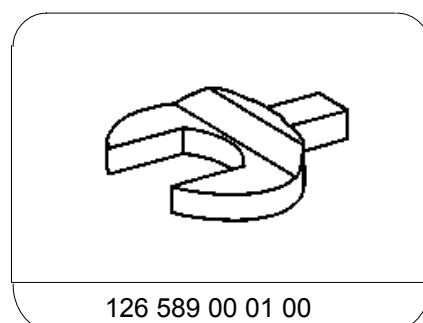
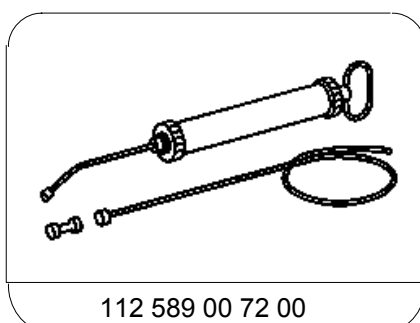
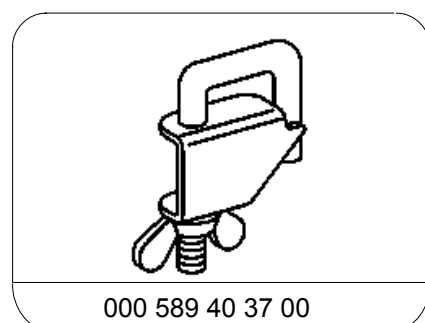
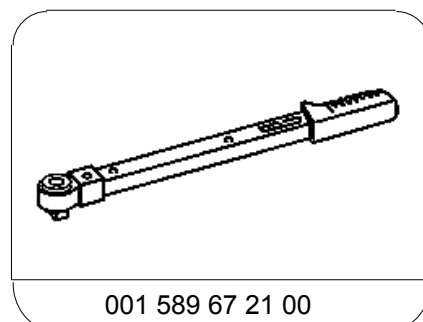
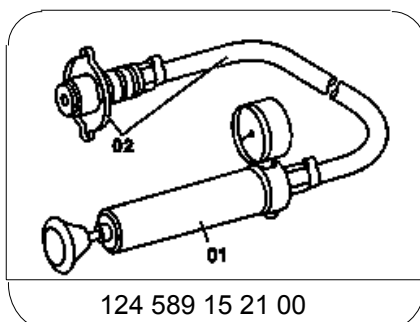
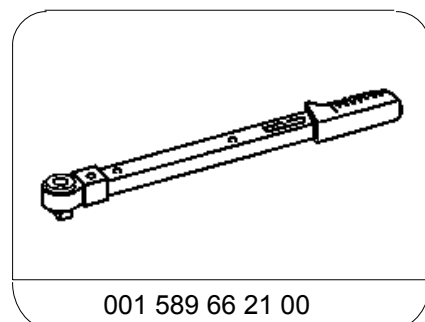
Masseleitung an der Batterie _____ ab-, anmontieren.

Bei Klimaanlage _____	Schutzplatte am Kondensator anbringen, Keilrippenriemen (bei Klimaanlage) ab-, anmontieren (13-3420). (Ziffer 2, 3).
Bei Klimaanlage _____	Kältekompressor (425) mit angeschlossener Rohrgruppe ab-, anmontieren und seitlich befestigen (Ziffer 4).
Lenkhelfpumpe _____	Öl aus dem Vorratsbehälter absaugen, Ölstand richtigstellen (46-4080) (Ziffer 6).
Ölleitungen der Lenkhelfpumpe _____	ab-, anmontieren. Dichtungen erneuern (Ziffer 5 und 7).
Kraftstoffleitungen _____	ab-, anmontieren und verschließen, vorher Tankverschluß kurz öffnen (Ziffer 8).
Bowdenzug (Regulierung) Typ 129, 201 _____	ab-, anmontieren (30-3402) (Ziffer 9).
Reguliergestänge beim Typ 107, 126 _____	ab-, anmontieren (Ziffer 10 - 11).
Heizungsschläuche und Unterdruckleitungen _____	ab-, anmontieren (Ziffer 13).
Motorleitungssatz _____	ab-, anmontieren (Ziffer 12, 14).
Zündschaltgerät und Diagnosedose (X11) _____	Leitungen und Stecker abziehen, aufstecken (Ziffer 15, 20).
Unterdruckleitungen _____	abziehen, aufstecken (Ziffer 16 - 18).
Starter beim Typ 129 _____	aus-, einbauen (15-7100) (mit angeschlossenen Leitungen zur Seite legen) (Ziffer 19).
Drehstromgenerator beim Typ 107, 126, 129 _____	Stecker ab-, anmontieren (Ziffer 21).
Drehstromgenerator beim Typ 201 _____	aus-, einbauen (Ziffer 22).
Leitungssätze _____	Abdeckung aus-, einbauen (Ziffer 23 - 25)
Lambdasonde _____	aus-, einbauen (Ziffer 26).
Auspuffanlage (459) und Abschirmblech über der Auspuffanlage _____	aus-, einbauen (49-7000) (Ziffer 27).
Gelenkwelle (501) an der Gelenkscheibe _____	ab-, anmontieren. Selbstsichernde Muttern erneuern (Ziffer 28).
Gelenkwellenzwischenlager _____	lösen, anziehen (Ziffer 29).
Klemmutter _____	lösen, zurückschieben und anziehen, (Ziffer 30).
Getriebe _____	Elektronischen Tachometer und Massekabel ab-, anschrauben (Ziffer 31 - 32).
Hydraulikleitungen für Kupplung beim Typ 129 _____	ab-, anschrauben (Ziffer 33).
Schaltstangen am Getriebe _____	aus-, einhängen (Ziffer 34, 35).
Startsperrschalter (automatisches Getriebe) _____	Sicherung drehen, Stecker abziehen und aufstecken (Ziffer 35).
Querjoch-Mittelstück beim Typ 126 _____	ab-, anschrauben. Selbstsichernde Schrauben erneuern (Ziffer 36).
Lenkstange und Lenkungsämpfer beim Typ 107, 126, 201 _____	ab-, anschrauben (46-550) (Ziffer 37).

Hinteren Motorträger (480) ohne Motorlager _____ aus-, einbauen (22-2120).

Motorstoßdämpfer beim Typ 107, 126	aus-, einbauen.
Vordere Motorlager links und rechts	von unten ab-, anschrauben (22-2110)
Schutzplatte an Aggregateraumwand	einsetzen, abnehmen (Ziffer 43).
Motor mit Motordirigent	herausheben (Ziffer 38, 44).
Dichtring an Heizungs-Vorlaufleitung (Motoraufhängeöse)	erneuern (25 Nm).
Motorlager vorne	prüfen.
Kühlmittel-, Öl- und Kraftstoffschläuche	prüfen.
Bei Automatikgetriebe	Bowdenzug für Steuerdruck einstellen (27-110).
Leerlauf	prüfen und nachregulieren.
Ölablaßschrauben	Anziehdrehmoment prüfen.
Ölstand im Motor und Getriebe	prüfen (18-0020).
Kühlmittel	einfüllen, Korrosions-Frostschutzmittel prüfen (20-0100).
Fehlerspeicher	auslesen, löschen.
Hinweis	
Abgespeicherte Fehler, müssen nach Abschluß der Arbeiten in den Fehlerspeichern bearbeitet (Ursache beheben) und gelöscht werden.	
Siehe Diagnosehandbuch Band 2: Register 0: Anschließen und Anwenden von Prüfmitteln.	
Typ 129 mit ADS: Lenkwinkelsensor	initialisieren, siehe Diagnose-Handbuch Fahrwerk Band 1, Kap. 3.1 und 3.2, 23/6.
Dichtheit bei laufendem Motor	prüfen.

Sonderwerkzeuge



Handelsübliche Werkzeuge bzw. Prüfgeräte

Bezeichnung	z. B. Firma, Bestell-Nr.			
Motordirigent Nr. 3188 selbsthemmend	z. B.	Firma Wilhelm Bäcker Herder Str.13 D-42853 Remscheid		
Korrosions-Frostschutzmittel Prüfgerät Preston-VU-Check	z. B.	Firma Philipp Gather D-40822 Mettmann		
Werkzeuge zur Selbstanfertigung				
Schutzplatte für Kühler/Kondensator		Maße	ca. 480 680	1
Blechtafel für Aggregaterraumwand		Maße	ca. 320 380	1

Hinweis

Motor mit Getriebe aus-, einbauen.



Bei einem Motorschaden, bei dem Kolben, Ventile usw. beschädigt sind, können Teile bis vor den Katalysator, bzw. Vorkatalysator gelangen.

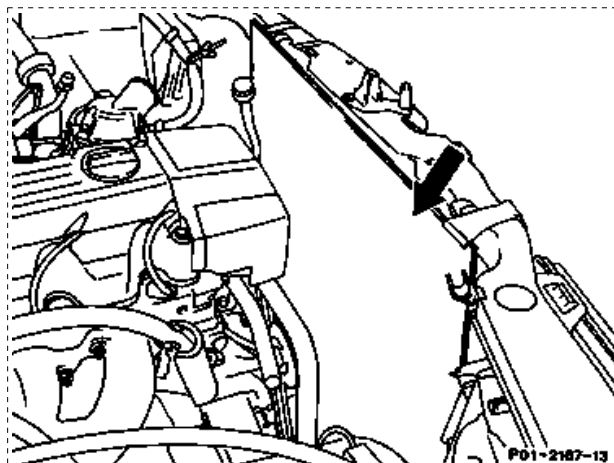
Bei einem Motortausch müssen diese Teile unbedingt entfernt werden, da sie sonst durch Gasschwingungen im Auspuffsystem in die Zylinder zurückpulsiert werden, und erneut zu einem Motorschaden führen können.

Außerdem können diese Teile zu einem mechanischen Schaden am Katalysator führen.

Deshalb müssen beiderartigen Motorschäden die Fremdteile in der Auspuffanlage entfernt werden.

Beschädigte Katalysatoren müssen erneuert werden.

- 1 Masseleitung an der Batterie abmontieren.
- 2 Bei Klimaanlage: Schutzplatte (Pfeil) am Kondensator der Klimaanlage anbringen.
- 3 Bei Klimaanlage: Keilrippenriemen ausbauen (13-3420).

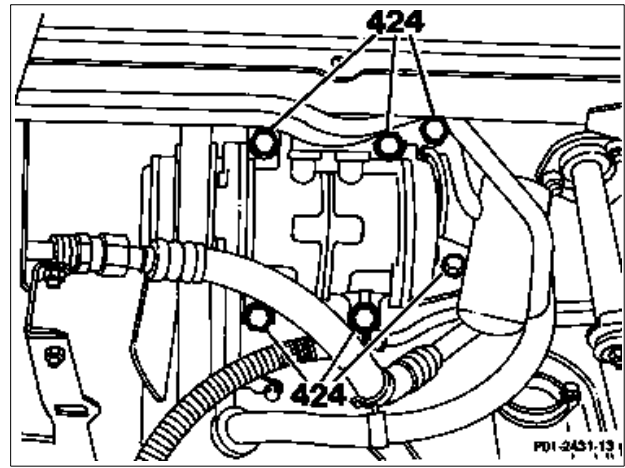


4 Kälte-Kompressor der Klimaanlage vom Zylinderkurbelgehäuse abbauen.

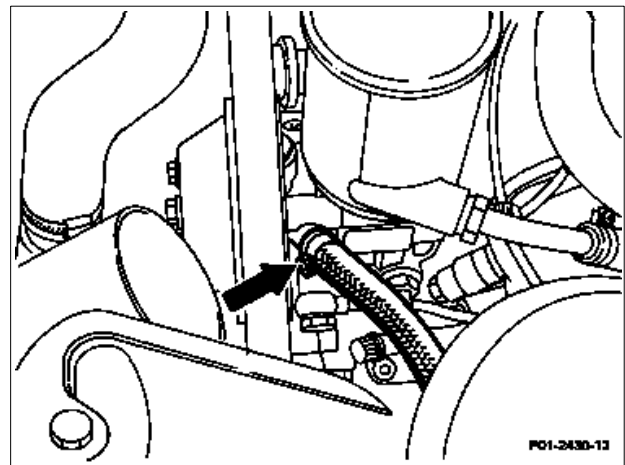
Schrauben (424) herausdrehen. Kälte-Kompressor mit angeschlossener Rohrgruppe unten im Motorraum seitlich befestigen. Druckölleitung an der Lenkhilfpumpe und Leitungshalter vorne am Querträger abschrauben.

Einbauhinweis

Anziehdrehmoment beachten.



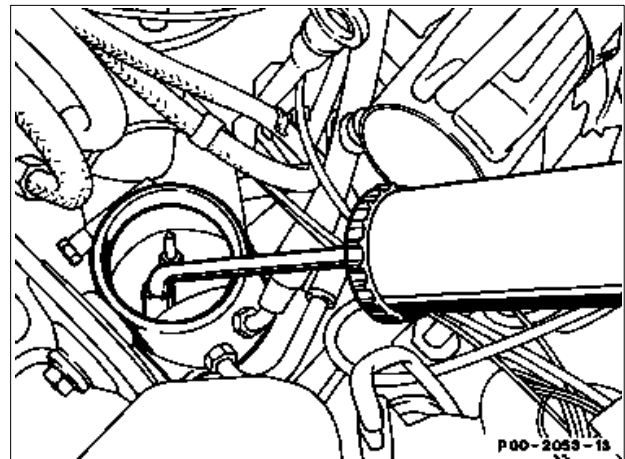
5 Schelle (Pfeil) lösen und den Einlaufschlauch des Vorratsbehälters der Niveauregulierung an der Lenkhilfpumpe abziehen und verschließen.



6 Öl aus dem Vorratsbehälter der Lenkhilfpumpe absaugen.

Einbauhinweis

Ölstand Servolenkung prüfen (46-4080).

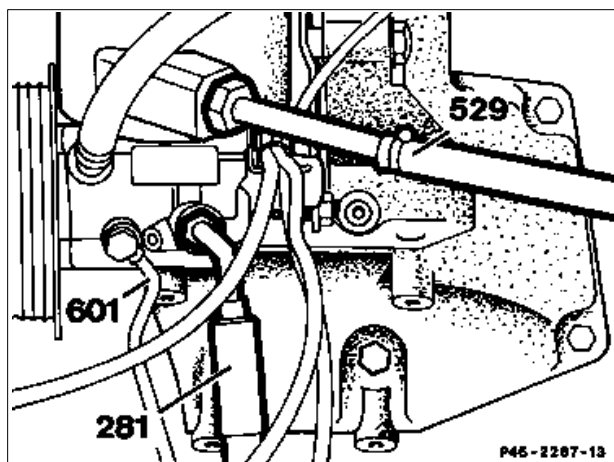


7 Hochdruck-Dehnschlauch (281), Rücklaufleitung (529) zum Lenkgetriebe und Ölleitung (601) der Niveauregulierung an der Lenkhilfpumpe abschrauben.

Einbauhinweis

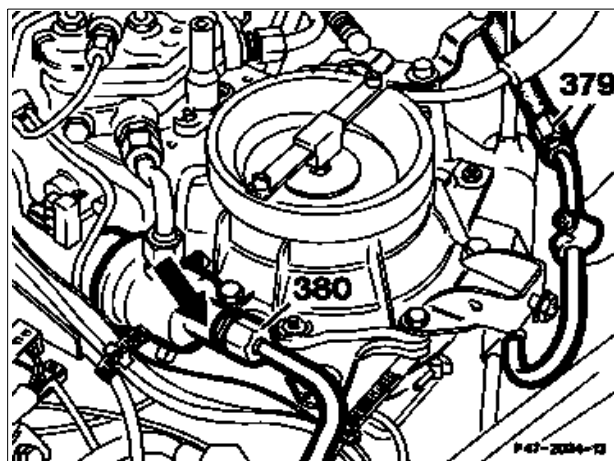
Dichtungen erneuern.

Hochdruck-Dehnschlauch (281) und Rücklaufleitung (529) Anziehdrehmoment beachten.



8 Tankverschluß des Kraftstoffbehälters kurz öffnen, um Druck abzubauen. Kraftstoffleitungen (379, 380) abschrauben. Beim Lösen der Kraftstoffleitung (380) den Anschlußstutzen (Pfeil) gegenhalten.

Dargestellt am Typ 124



Typ 129, 201

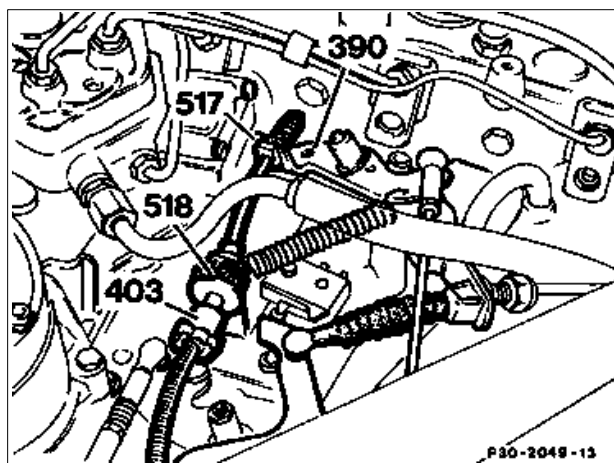
9 Bowdenzug Regulierung abmontieren.

Plastikführung (517) aus ihrem Sitz im Kulissenhebel (390) herausdrücken und Bowdenzug (403) durch den Schlitz im Kulissenhebel herausziehen.

Laschen des Plastikklips (518) zusammendrücken und Klip mit dem Bowdenzug (403) nach hinten durch den Halter schieben.

Einbauhinweis

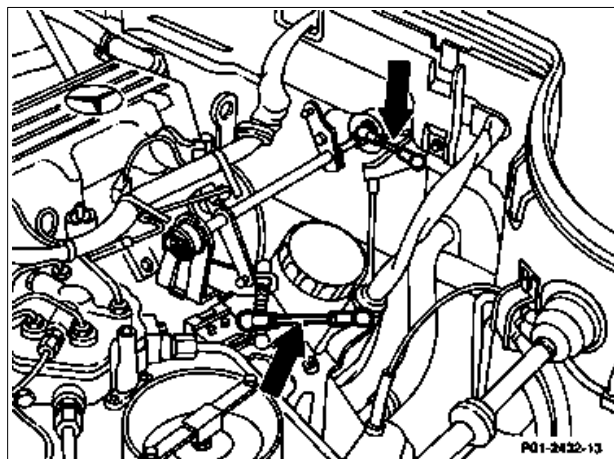
Bowdenzug einstellen ([30-3402](#)).



Typ 107, 126

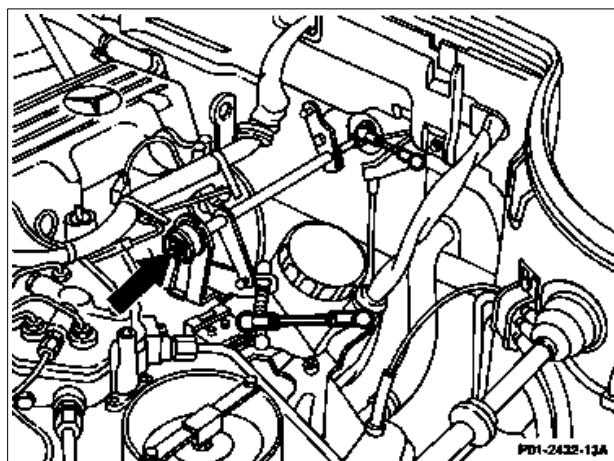
10 Reguliergestänge (Pfeile) abdrücken, nach links drehen und festbinden.

Dargestellt am Typ 126



11 An der Reguliergestängewelle Klip (Pfeil) abnehmen und die Reguliergestängewelle aus der Lagerung herausziehen und nach vorne herausnehmen.

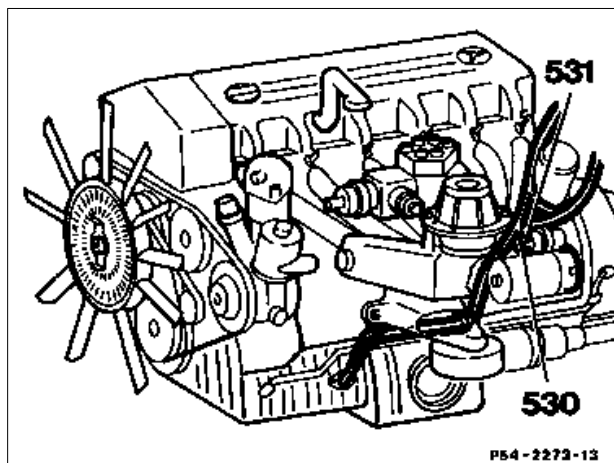
Dargestellt am Typ 126



12 Elektrische Leitung abschrauben.
Mutter (531) herunterdrehen.

Kreuzschlitzschraube (530) herausdrehen.
Leitung von der Ölstandsanzeige und vom
Öldruckgeber abziehen.

Leitungssatz von der hinteren Aufhängeöse
abmontieren und nach oben herausziehen.



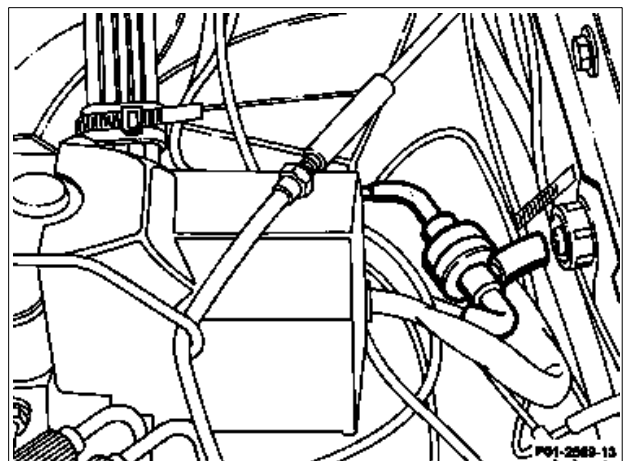
13 Heizungsschläuche und
Unterdruckleitungen im Motorraum
abmontieren.

14 Alle Kabelbinder des Motorleitungssatzes lösen. Sämtliche Steckverbindungen entlang dem Motorleitungssatz lösen. Motorleitungssatz abmontieren.

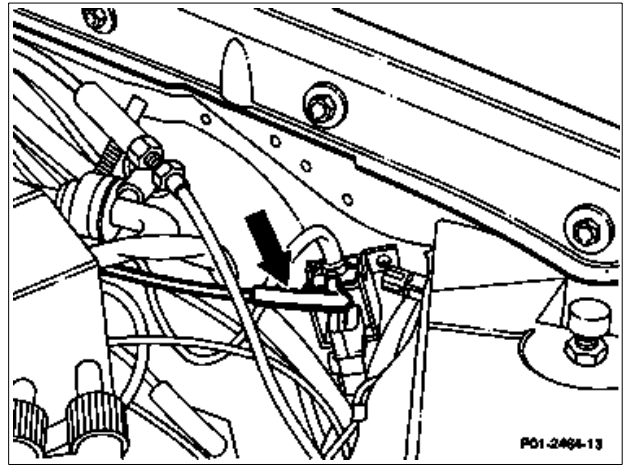
15 Am Zündschaltgerät Stecker-Geber, Steuerleitung vom Positionsgeber und Unterdruckleitung abziehen.

16 Unterdruckleitungen abziehen.

17 Absaugleitung der Kraftstoffverdunstungsanlage vom Verbindungsstück am linken Radlauf abziehen.



18 Am linken Radlauf Steuerdruckleitung (Pfeil) abziehen und über den Motor legen.

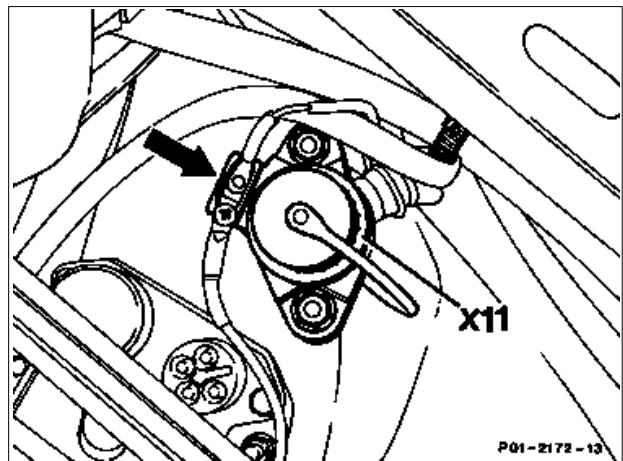


Typ 129

19 Starter abschrauben und zur Seite legen (15-7100).

Elektrische Leitungen bleiben angeschlossen.

20 Leitungsverbinde Klemme TD neben Diagnosedose (X11) (Pfeil) lösen, Diagnosedose abschrauben, Leitung vom OT Geber an der Rückseite der Diagnosedose abziehen.

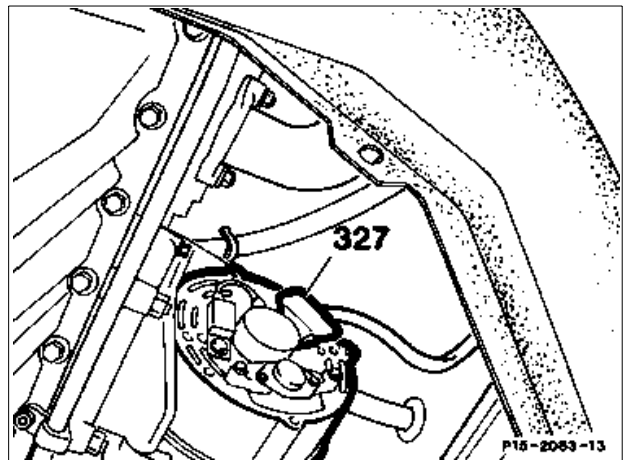


Typ 107, 126, 129

21 Stecker (327) am Drehstromgenerator abziehen.

Typ 201

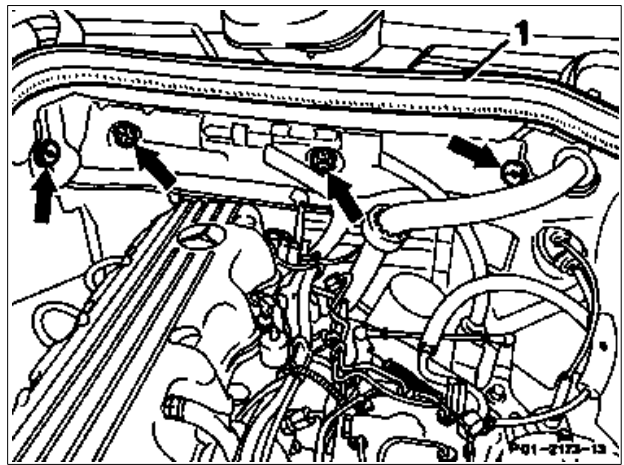
22 Drehstromgenerator abschrauben und Ölleitung der Niveauregulierung herausnehmen.



23 Gummileiste (1) von der Aggregateraumwand abziehen.

Typ 129, 201

24 Abdeckung der Leitungssätze ausbauen. Dazu vier Kunststoffverschraubungen (Pfeile) abschrauben.

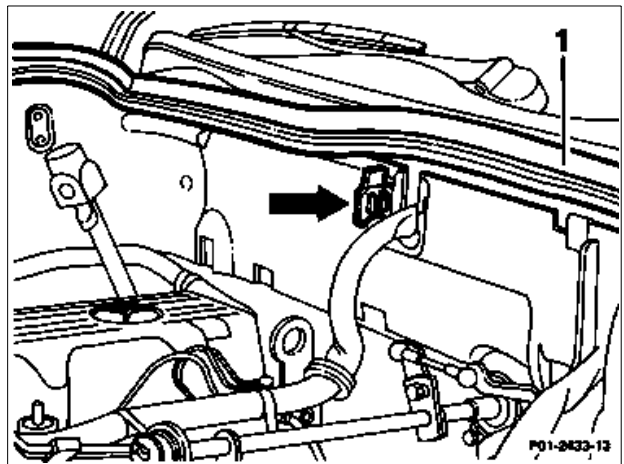


Typ 126

Gummileiste (1) von der Aggregateraumwand abziehen und die Halterung (Pfeil) des Motorleitungssatzes öffnen und den Motorleitungssatz nach oben herausnehmen und zur Seite legen.

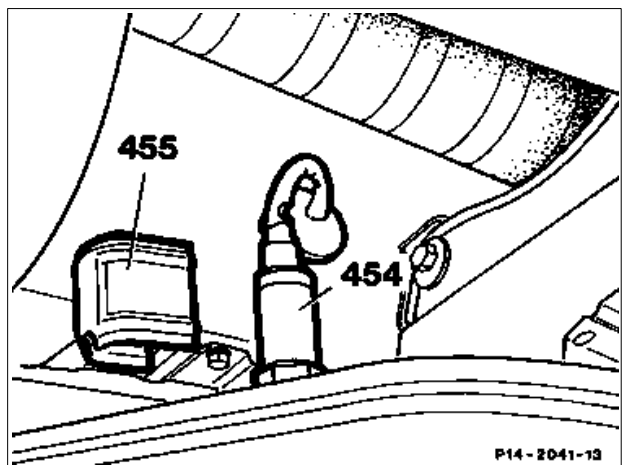
Typ 129

25 Bei Fahrzeugen mit Klimaanlage Leitungshalter vorne am Motor abschrauben.



26 Schutzbügel (455) abziehen und die Lambdasonde (454) herausdrehen.

27 Auspuffanlage und Abschirmblech über der Auspuffanlage ausbauen ([49-7000](#)).

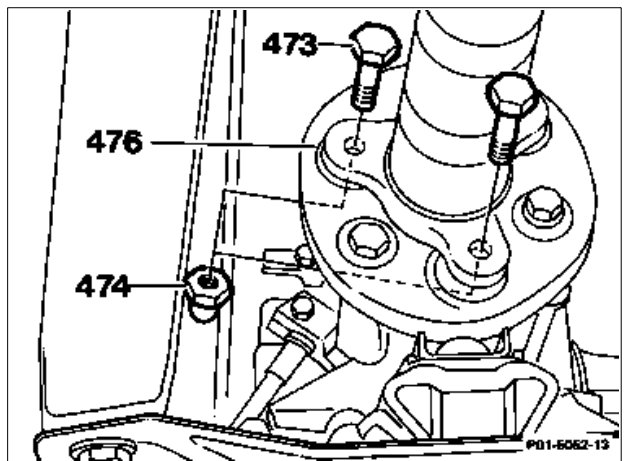


28 Gelenkwelle abmontieren. Mutter (474) herausschrauben, Schraube (473) herausziehen. Gelenkscheibe (476) bleibt am Getriebe.

Einbauhinweis

Selbstsichernde Muttern erneuern.

Anziehdrehmoment 45 Nm.

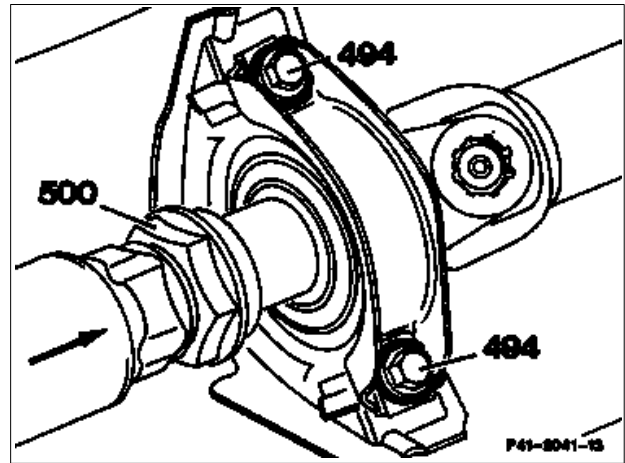


29 Schrauben (494) für das Gelenkwellenzwischenlager lösen, aber nicht herausdrehen.

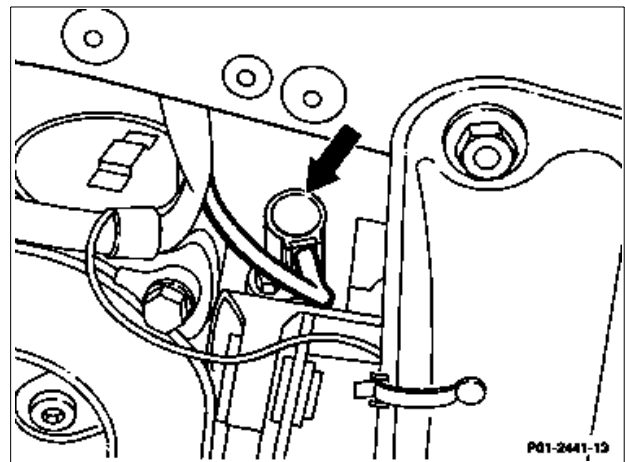
Einbauhinweis
Anziehdrehmoment beachten.

30 Klemmutter (500) (Schlüsselweite 41/46) von der Gelenkwelle lösen. Gelenkwelle soweit wie möglich in Pfeilrichtung zurückschieben.

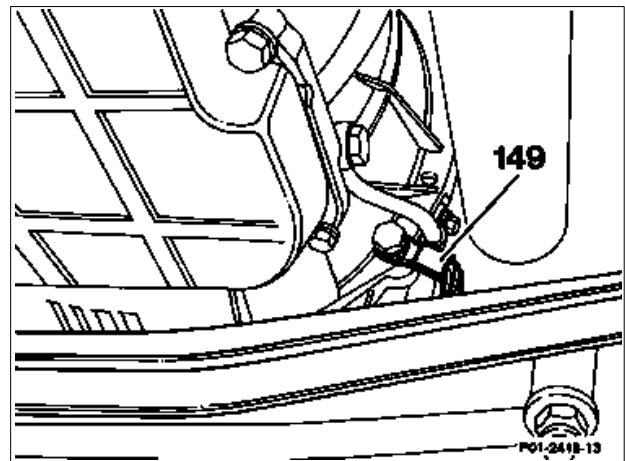
Einbauhinweis
Anziehdrehmoment beachten.



31 Leitung für elektronischen Tachometer (Pfeil) vom Getriebe abschrauben.

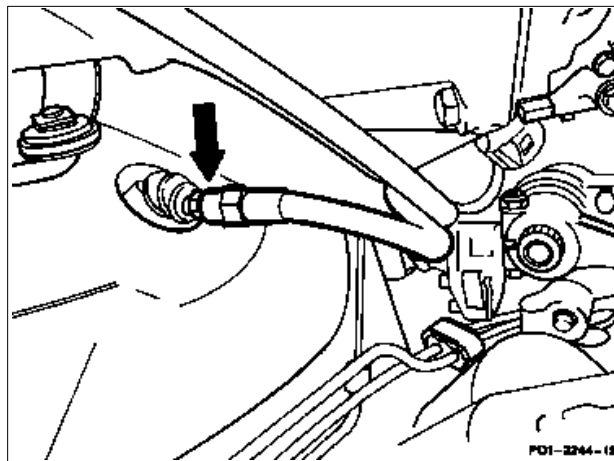


32 Masseleitung (149) am Getriebe abschrauben.

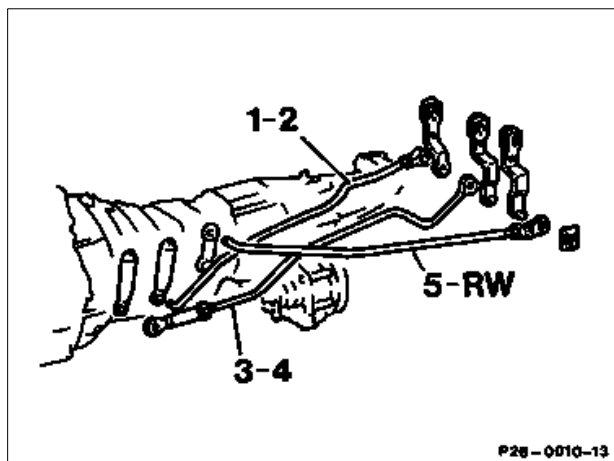


Typ 129

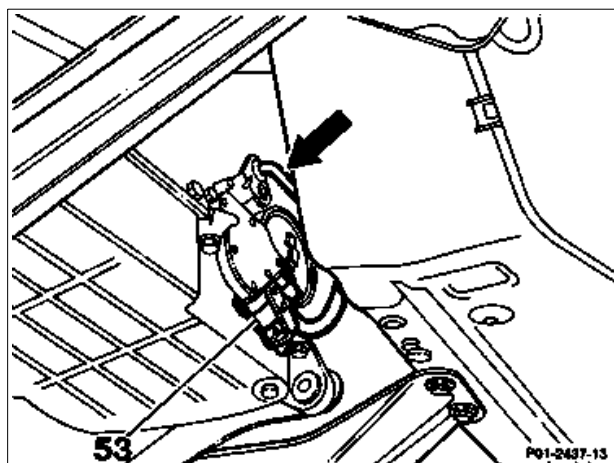
33 Bei mechanischem Getriebe:
Hydraulikleitung (Pfeil) zum Nehmerzylinder an der Schlauchverschraubung trennen. Leitungen mit Blindstopfen verschließen oder Flüssigkeit aus der hinteren Kammer des kombinierten Ausgleichbehälters absaugen.



34 Bei mechanischem Getriebe:
Schaltstangen nach Abdrücken der Klip-Sicherungen von den Getriebebeschalthebeln aushängen.



35 Bei Automatikgetriebe: Schaltstange (Pfeil) an der Mittelschaltung aushängen. Weiße Kunststoffverriegelung am Startsperr-, Rückfahrlichtschalter (53) um ca. 45° nach rechts drehen und den Leitungsstecker abziehen. Kabel am Kick-down-Magnetventil abziehen.

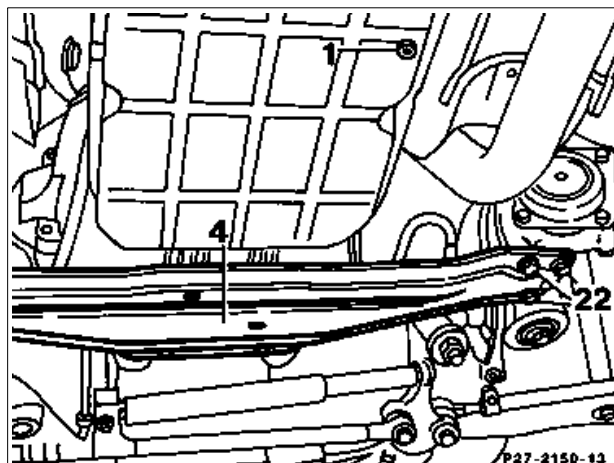


Typ 126

36 Querjoch-Mittelstück (4) an der Vorderachse abschrauben.

Einbauhinweis

Selbstsichernde Schrauben (22) erneuern.
Anziehdrehmoment beachten.



Typ 107, 126, 201

37 Lenkstange links und Lenkungsämpfer rechts abschrauben, aushängen und Lenkstange nach rechts hinten drehen (46-550).

38 Motordirigent in die Aufhängeösen des Motors einhängen.
Motordirigent so einstellen, daß der Motor waagerecht angehoben werden kann.

39 Getriebe mit Wagenheber oder Grubenlift abstützen.

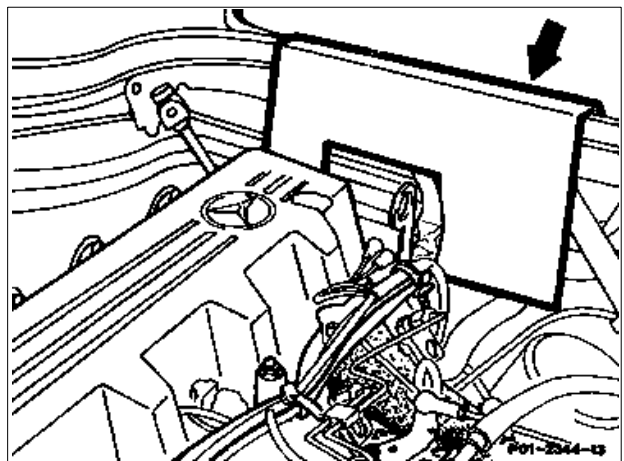
40 Hintere Motorträger ausbauen (22-2120).

Typ 107, 126

41 Motorstoßdämpfer links und rechts ausbauen.

42 Schraube am linken und rechten vorderen Motorlager von unten herausdrehen (22-2110).

43 Schutzplatte (Pfeil) zwischen Aggregaterraumwand und Motor einsetzen.



44 Motor mit Getriebe in Schräglage bringen und durch mehrmaliges Verstellen des Motordirigenten aus dem Motorraum herausheben, bzw. einbauen.

Hinweis

Beim Schrägstellen auf die hintere
Aufhängeöse und den Ölfilter achten.

45 Motorlager vorne und hinten prüfen.

46 Kühlmittel-, Öl- und Kraftstoffschläuche
prüfen.

47 Einbauen in umgekehrter Reihenfolge

48 Bei Automatikgetriebe Bowdenzug für
Steuerdruck einstellen (27-110).

49 Leerlauf prüfen, nachregulieren,
Fehlerspeicher auslesen, löschen.

Hinweis

Abgespeicherte Fehler, müssen nach Abschluß
der Arbeiten in den Fehlerspeichern bearbeitet
(Ursache beheben) und gelöscht werden.

Siehe Diagnosehandbuch Band 2:
Register 0: Anschließen und Anwenden von
Prüfmitteln.

50 Ölablaßschrauben auf Anziehdrehmoment
prüfen.

51 Ölstand im Motor und Getriebe prüfen.

52 Kühlmittel einfüllen, Korrosions-
Frostschutzmittel prüfen ([20-0100](#)).

53 Dichtheit bei laufendem Motor prüfen.